

**Geschäftsführung
BV Vohwinkel**

Es informiert Sie	Markus Paetz
Telefon	563 7793
E-Mail	markus.paetz@stadt.wuppertal.de
Datum	15.03.24

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Vohwinkel (SI/0207/24) am 13.03.2024

Anwesend sind:

von der SPD

Herr Georg Brodmann, Herr Nils Emde, Frau Sinem Geygel, Herr Andreas Schäfer,

von der CDU

Herr Dr. Stephan Terhorst,

von der FDP

Herr Georg Schroeder,

von den Freien Wählern

Herr Bernd Kleinschmidt,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Alex Lüttgen, Frau Barbara Margarete Naguib,

als fraktionsloses Mitglied

Herr Georg Dieker-Brennecke,

Beirat der Menschen mit Behinderung

Frau Eva Rosenkranz,

Stadtverordnete als beratende Mitglieder

Herr Dr. Alexander Hobusch,

als Vertretung des Oberbürgermeisters

Herr Michael Neumann,

von der Verwaltung

Frau Melina Prior, Herr Jonas Hölzel,

von der Eugen-Langen-Gesamtschule

Frau Jutta Paul-Fey, Herr Hasan Emil, Herr Artur Busse,

von der Presse

Herr Eike Birkmeier

Nicht anwesend sind:

von der SPD

Herr Heiner Fragemann,

von der CDU

Herr Henrik Gurke, Herr Carsten Heß,

von den Lokalpatrioten

Herr Wolf Garweg,

Schritfführer:

Markus Paetz

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:27 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Der Bezirksbürgermeister berichtet über einen von ihm wahrgenommenen Termin.

Des Weiteren spricht er dem Team Bürgerbeteiligung und dem Ressort 101 – Stadtentwicklung und Städtebau seinen Dank für die bisher geleistete Arbeit im Rahmen der Bürgerbeteiligung am Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) für Vohwinkel aus.

2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es gibt keine Wortmeldungen.

3 Vorstellung der Machbarkeitsstudie zum Tunneldurchstich Bahnhof Vohwinkel (Frau Prior, Herr Hölzel, Ressort 101 - Städtebau)

Herr Hölzel weist auf das am 11.03.24 gestartete Beteiligungsformat für Bürger*innen zum Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK) für Vohwinkel hin.

Im Anschluss stellt er anhand einer Präsentation zusammen mit **Frau Prior** die geplante Entwicklung des Bahnhofs Vohwinkel im Zusammenhang mit einer Sanierung und verschiedenen Planvarianten zum Tunneldurchstich vor.

Im Anschluss werden Rückfragen beantwortet.

4 Weiterentwicklung der Eugen-Langen-Gesamtschule, Einrichtung einer Dependence auf der Gräfrather Str. ab August 2025 (Frau Paul-Fey, Schulleiterin, Herr Emil, stellv. Schulleiter)

Die Sitzung wird von 18:55 Uhr bis 18:58 Uhr unterbrochen.

Frau Paul-Fey, Herr Emil und **Herr Busse** stellen anhand einer Präsentation die Eugen-Langen-Schule als sogenannte Ersatzschule vor und geben einen Ausblick auf die geplante Weiterentwicklung zum Schuljahr 2025/26.

5 Temporäre Straßensperrungen vor Schulen - Bericht der Verwaltung

Da der zuständige Dezernent der Stadtverwaltung verhindert ist, gibt **der Bezirksbürgermeister** Auskunft, wie zeitlich seitens der Verwaltung mit dem hier zugrundeliegenden Erlass des Landes NRW (Protokoll der Besprechung der Verkehrsingenieure) verfahren wird.

6 Digitalisierter Straßenhierarchie-Plan
Vorlage: VO/0163/24

Herr Schroeder merkt an, dass in der Skizze zum Bezirk Vohwinkel, im Bereich der Siedlung Westpark einige Häuser an der Straße bzw. dem Weg Bolthausen lägen. Dieser Abschnitt sei im Plan als eine Straße eingezeichnet (Siedlungsstraße) Seiner Kenntnis nach handele es sich hier aber lediglich um einen Feldweg. Daher stellt **Herr Schroeder** die Kleine Anfrage, ob geplant sei, hier eine Straße zu bauen oder ob zwischenzeitlich bereits ein Bau erfolgt sei?

Der Bezirksbürgermeister bemerkt, dass in der Hauptsatzung der Stadt Wuppertal unter anderem die Zuständigkeiten der Bezirksvertretungen für den Bereich Straßen und Verkehr geregelt seien. Hier sei insbesondere dargestellt, für welche Straßenart die Bezirksvertretungen entscheidungsbefugt seien. In diesem Zusammenhang teilt **der Bezirksbürgermeister** mit, dass es wünschenswert sei, im Straßenhierarchieplan mit den gleichen Begrifflichkeiten (Straßenklassifizierungen) zu operieren, wie mit den in der Hauptsatzung verwendeten. So könnten bereits im Vorfeld Unklarheiten vermieden werden.

Im Übrigen wird der Bericht ohne Beschluss entgegengenommen.

7 Lärmaktionsplan der 4. Runde für die Stadt Wuppertal - Bekanntgabe des Entwurfes
Vorlage: VO/0230/24

Herr Schroeder weist darauf hin, dass der hier vorliegende Plan eine große Fülle an Einzelinformationen aufweise und somit zu viel bürokratischen Aufwand mit sich bringe. Zukünftige Maßnahmen könnten sich seiner Einschätzung nach durch das Nachlesen und Nachvollziehen der hier aufgeführten Bestimmungen stark verzögern.

Im Übrigen wird der Bericht ohne Beschluss entgegengenommen.

Herr Schäfer richtet für die SPD Fraktion folgende Kleine Anfrage an die Verwaltung:

In der BV-Sitzung am 21.02.2024 hat die Bezirksvertretung Vohwinkel aufgrund des Antrages des Bezirksbürgermeisters mehrheitlich beschlossen (Vorlage VO/0171/24), dass die Verwaltung in den jetzt laufenden Haushaltsberatungen zum Doppelhaushalt 2024/2025 einen Finanzierungsbeitrag der Stadt zum „Tag des guten Lebens 2025“ in Vohwinkel einstellt.

Dieser Auftrag der Bezirksvertretung an die Verwaltung ist nicht ausgeführt worden. Daher bitte ich um Beantwortung folgender Fragen:

- Beschlüsse des Stadtrates sind, wie der 1. Veränderungsnachweisung zum Haushaltsplanentwurf 2024/2025 vom 04.03.2024 (VO/0186/24) zu entnehmen ist, in der Nachweisung aufgenommen. Dies ist nach meinem Kenntnisstand richtig, da die Ergebnisse der Beratungen der Fachausschüsse und der Bezirksvertretungen zu einem vorliegenden Haushaltsplanentwurf von der Verwaltung in einer Veränderungsnachweisung zusammenzufassen und dem Finanzausschuss des Rates zur Vorberatung vorzulegen sind. Gehe ich hier von einem falschen Kenntnisstand aus?

- Aus welchem Grund wurde der Beschluss der BV Vohwinkel vom 21.02.2024 nicht in der 1. Veränderungsnachweisung des Ressort 403 gelistet und dem Rat bzw. dem Ausschuss für Finanzen zur Entscheidung vorgelegt.
- Gibt es für die nicht erfolgte Ausweisung des Beschlusses der BV Vohwinkel vom 21.02.2024 in der gen. 1. Veränderungsnachweisung eine rechtliche Grundlage?

Georg Brodmann
Bezirksbürgermeister

Markus Paetz
Schriftführer